



Die Rolle des Pratikers für die öffentliche Gesundheit: Influenza-Pandemie!

St. Galler Infekttag, 23. März 2006

Dr. Daniel Koch

Bundesamt für Gesundheit



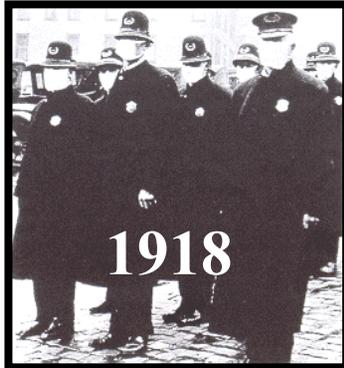
Die Rolle des Pratikers für die Pandemievorsorge in der Schweiz

- **Überwachung** der Grippeaktivität mit den Sentinella-ärzten
- Förderung der jährlichen **Grippeimpfung durch die Allgemeinpraktiker**
- Versorgung mit **Impfstoff und Durchführung der saisonalen Grippeimpfung**
- Versorgung mit **antiviralen Medikamenten und fachgerechte Verschreibung** (In Zusammenarbeit mit den Apotheken)
- **Einhalten der jeweiligen Meldepflichten**
- **Information der Patienten**



Das Influenza Virus: Geschichte

Die Erreger der Grippe-Pandemien im 20. Jahrhundert



“Spanische Grippe”

40-50 Millionen
Tote

“Asiatische Grippe”

1 Million
Tote

“Hong Kong Grippe”

1 Million Tote

H1N1

H2N2

H3N2

H1N1

1920

1940

1960

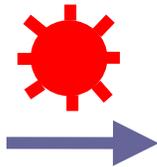
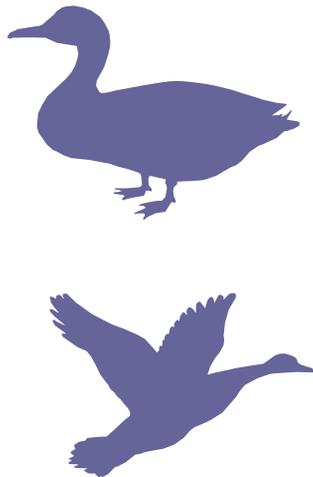
1980

2000

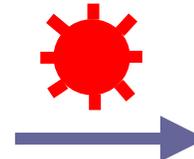
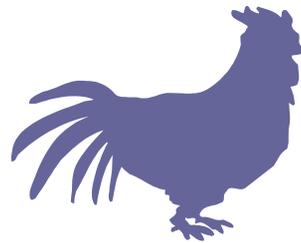
Das Influenza Virus: Genese von neuen Subtypen

Mutation mit sporadischer Übertragung auf den Menschen

Wasservögel



Geflügel



Mensch



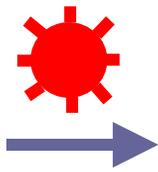
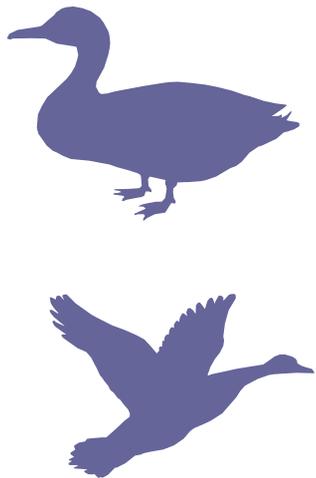
Natürliches
Reservoir



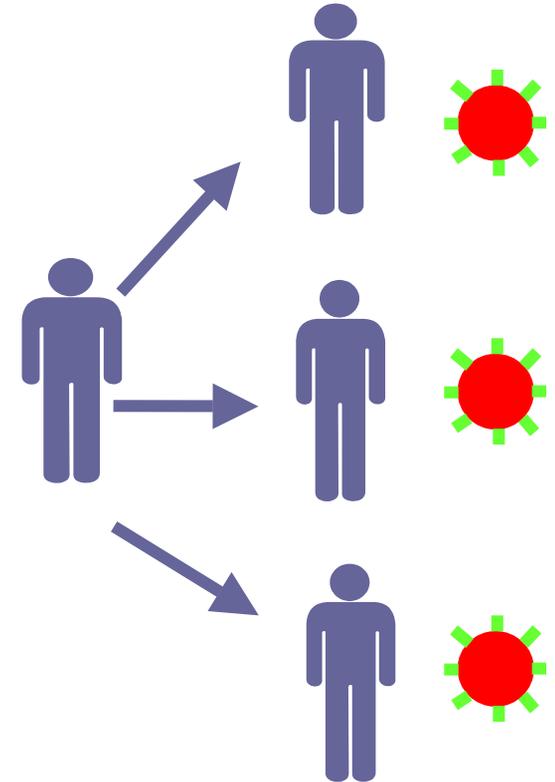
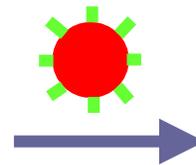
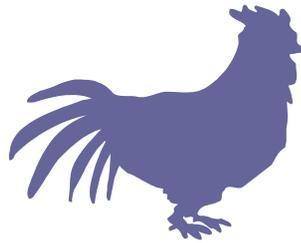
Das Influenza Virus: Genese von neuen Subtypen

Mutation mit Mensch-zu-Mensch Übertragung (1918)

Wasservogel



Geflügel

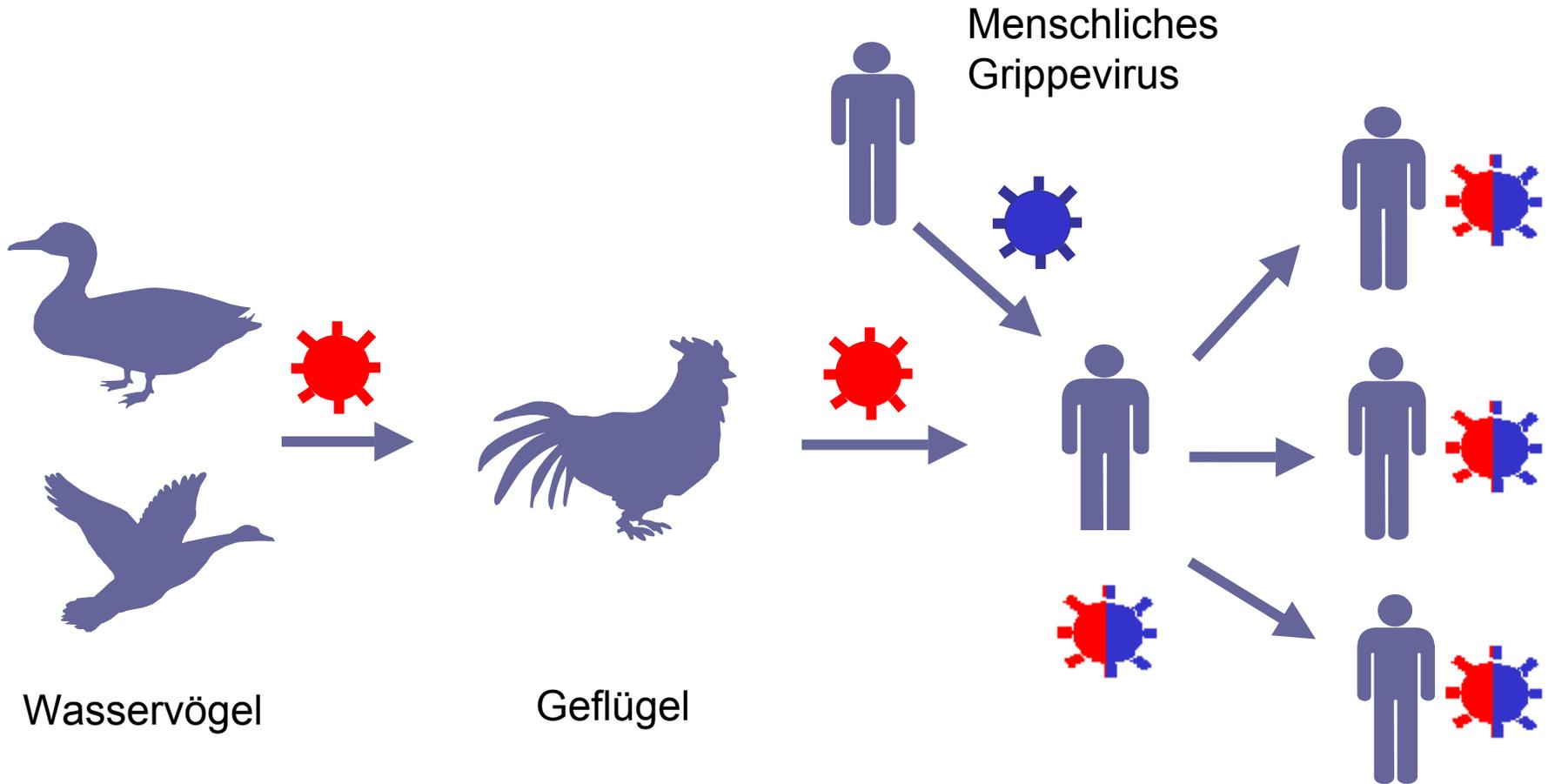


Natürliches
Reservoir



Das Influenza Virus: Genese von neuen Subtypen

Rekombination mit Mensch-zu-Mensch Übertragung (1957, 1968)



WHO-Definition der Pandemiephasen

- 1 Phase 1:** Keine neuen Influenzavirus-Subtypen
 - 2 Phase 2:** Neue Influenzavirus-Subtypen im Tierreich
 - 3 Phase 3:** Infektion des Menschen mit neuem Subtyp. Keine Mensch-zu-Mensch-Übertragung
 - 4 Phase 4:** Limitierte Ausbrüche mit beschränkter Mensch-zu-Mensch-Übertragung
 - 5 Phase 5:** Grössere Ausbrüche mit Mensch-zu-Mensch-Übertragung, aber noch lokalisierbar
 - 6 Phase 6:** Pandemie – Verbreitete und anhaltende Übertragung in der Bevölkerung
- Interpandemische Periode
- Pandemische Warnperiode
- Pandemische Periode



Massnahmen auf Ebene Public Health (1)

Überwachung

Promotion Grippeimpfung

Empfehlungen für Reisende

Reiserestriktionen WHO

Hygieneempfehlungen Bevölkerung

Empfehlungen an die Ärzteschaft

„Social Distancing“

Kaskadenplan BVET

1

2

3

4

5

6



Massnahmen auf Ebene Public Health (2)

Versorgung mit antiviralen Medikamenten

Versorgung mit Pandemieimpfstoff

Patienten- und Kontaktmanagement

Isolation / Quarantäne

Tamifluprophylaxe Health Care Workers

Versorgungssicherheit

Einsatz Tamiflu®

Einsatz Impfstoff

1

2

3

4

5

6



Die 8 Säulen der Pandemievorsorge auf Bundesebene

Grundlagen und Meilensteine

- **Überwachung** der Grippeaktivität
- Förderung der jährlichen **Grippeimpfung**
- Erarbeitung/Aktualisierung des **Pandemieplanes**
- Schaffung/Anpassung der **gesetzlichen Grundlagen**
- Durchführung von **Krisenübungen**
- Förderung der **internationalen Zusammenarbeit**
- Sicherstellung der Versorgung mit **antiviralen Medikamenten**
- Sicherstellung der Versorgung mit **Pandemie-Impfstoff**





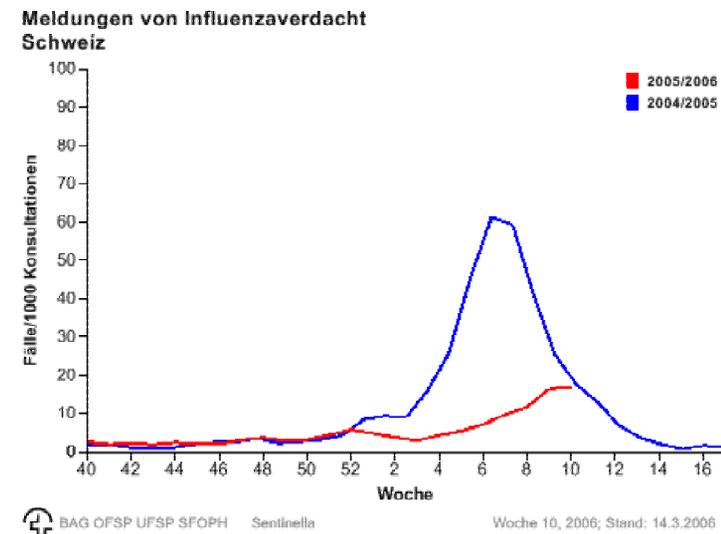
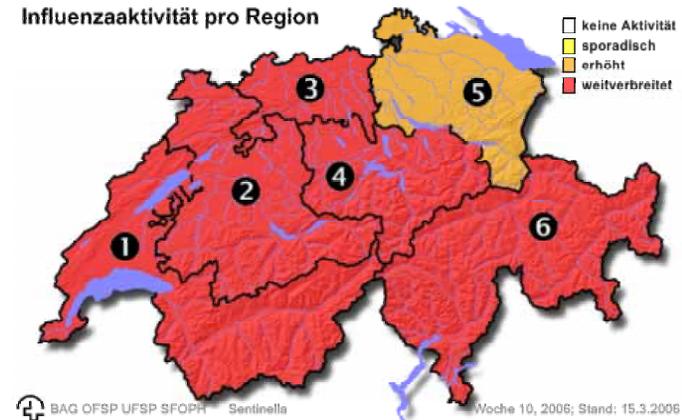
Saisonale Grippe

Vogelgrippe — Pandemie



Die Rolle des Pratikers für die Pandemievorsorge in der Schweiz

- **Überwachung** der Grippeaktivität mit den Sentinella-ärzten
- Förderung der jährlichen **Grippeimpfung durch die Allgemeinpraktiker**
- Versorgung mit **Impfstoff und Durchführung der saisonalen Grippeimpfung**
- Versorgung mit **antiviralen Medikamenten und fachgerechte Verschreibung** (In Zusammenarbeit mit den Apotheken)
- **Einhalten der jeweiligen Meldepflichten**
- **Information der Patienten**



Förderung der jährlichen Grippeimpfung

Zielvorgaben

- **Information der Bevölkerung** über die Grippe und ihre Folgen
- **Schutz der Risikogruppen** vor negativen Folgen einer Erkrankung

Resultate 2001 - 2005

- 1999-2005: **Steigerung der Durchimpfungsrate bei den über 65-jährigen** von 45% auf >58%
- 1999-2005: **Steigerung der verkauften Impfstoffdosen**
- 2004: Einführung eines **Nationalen Grippeimpftags (FF KHM)**
- 2005: **Lokale Engpässe beim saisonalen Impfstoff** wegen erhöhter Nachfrage

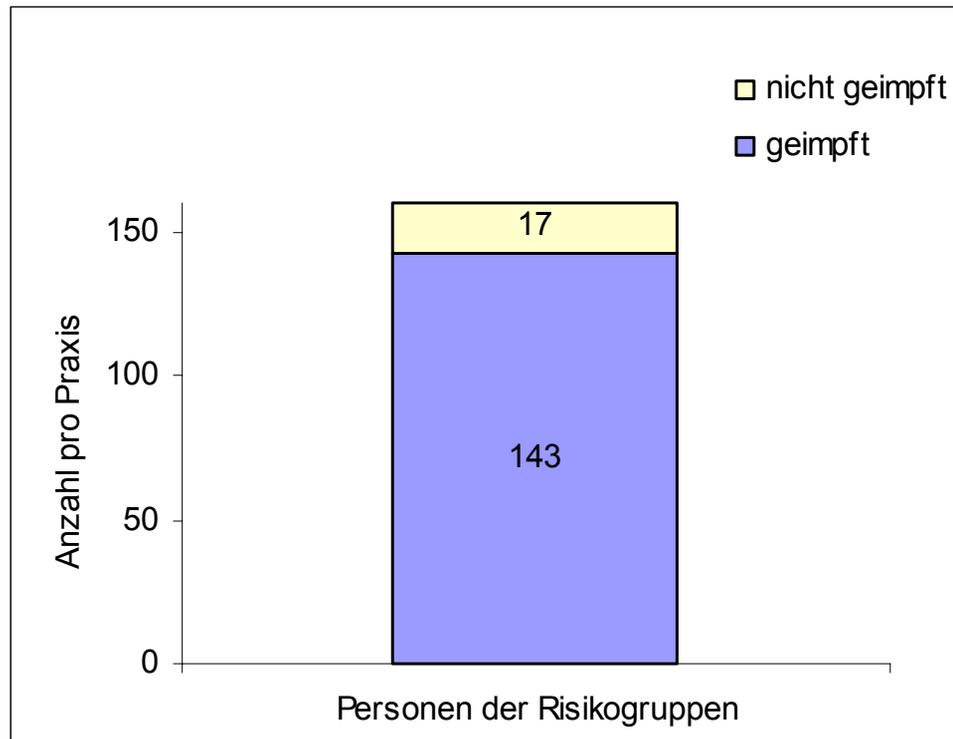
Sentinella-Umfragen

- **1. Umfrage vor Grippeimpftag (28.10.2005)**
- **2. Umfrage nach Grippeimpftag (9.12.2005)**
- **180 Sentinella-ÄrztInnen angefragt, 160 Antworten**



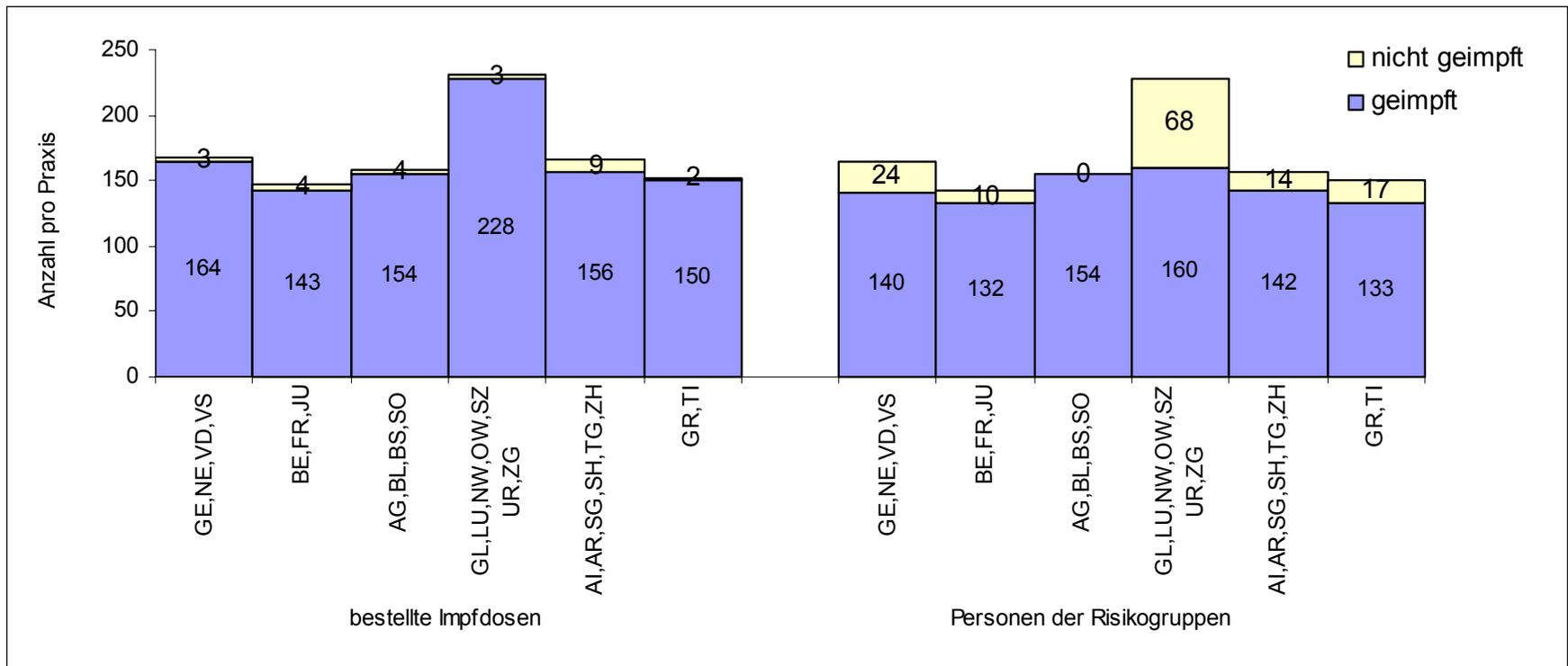
Personen der Risikogruppen

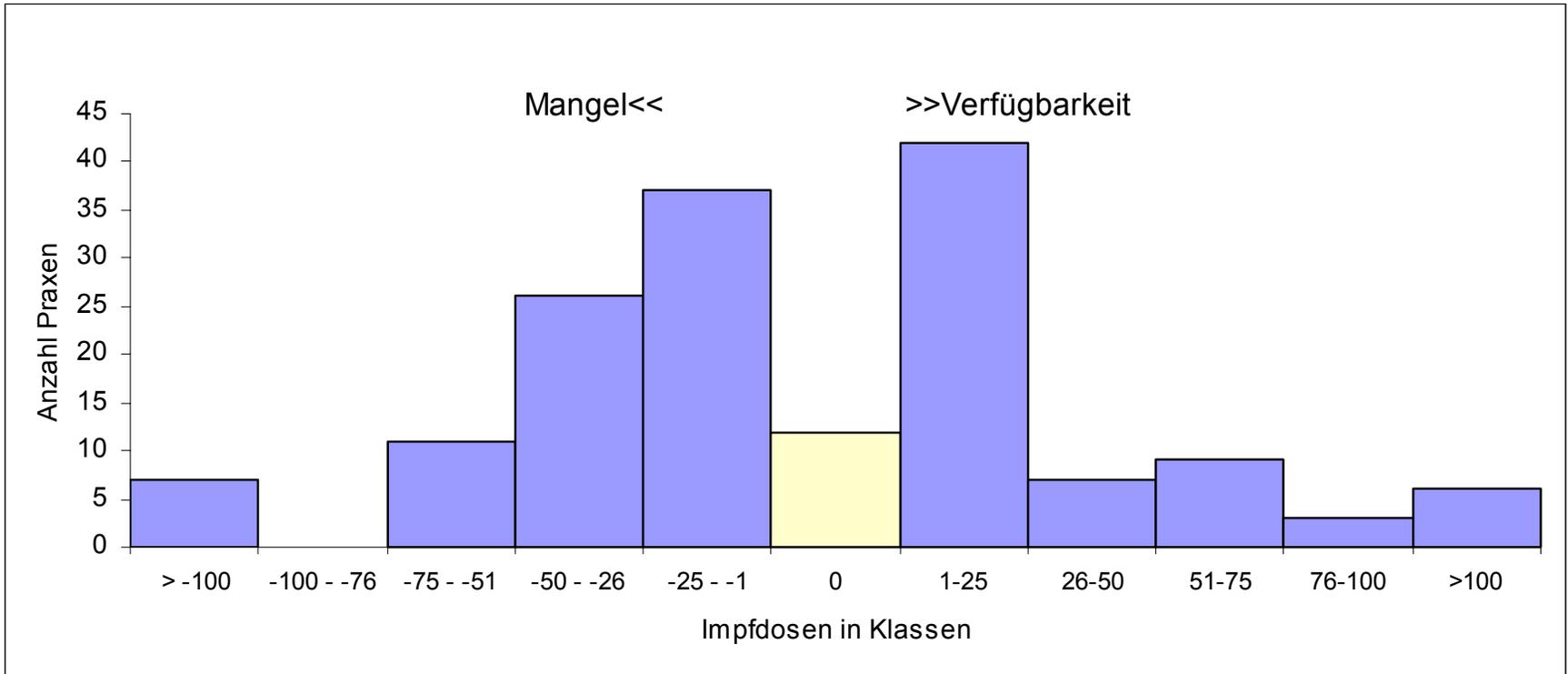
**Anzahl (nicht) geimpfte aus Risikogruppe pro Praxis im Durchschnitt
5 / 17 wurden wegen Mangel an Impfdosen abgewiesen (5/160=3%)**



Regionale Unterschiede

Bestellte und „verimpfte“ Dosen auf Basis Bestellung resp. Anzahl Personen der Risikogruppen





Schätzung der idealerweise verbrauchten Grippeimpfdosen in der Schweiz *

	n Personen	mögliche Gebrauchte			
		Durchimpfungsrate	Dosen		
>64 Jährige ohne Risikofaktoren	798'553	60%	479'132		
>64 Jährige mit Risikofaktoren	375'789	80%	300'631		
<65 Jährige mit Risikofaktoren	489'965	60%	293'979		
Medizinisches Personal	276'944	1'941'251	60%	166'166	1'239'908
Rest der Bevölkerung	5'473'851	20%	1'094'770		
Total	7'415'102	31%	2'334'679		

* ständige Wohnbevölkerung 31.12.2004



Verfügbarkeit der Grippeimpfstoffdosen in der Schweiz

Saison 2005/2006	erhaltene Dosen	1'203'895
Saison 2006/2007	erwartete Dosen	1'443'100 (+ 15-20%)
Angekündigte Dosen :	2001	1'088'644
	2002	1'143'000
	2003	1'262'000
	2004	1'208'000
	2005	1'256'000

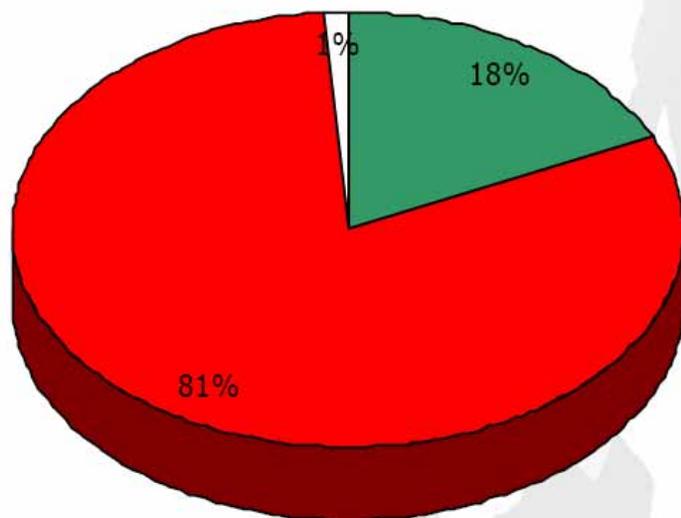


- Fragestellungen:
 - Wie viele Personen haben sich im Herbst 2005 impfen lassen?
 - Wie viele Personen konnten aufgrund fehlendem Impfstoff keine Grippeimpfung realisieren?
 - Wie viele Personen beabsichtigen, sich im kommenden Herbst gegen Grippe zu impfen?
- Methode: Telefonischer Omnibus, wöchentlich mit n=1'000 Fällen auf der Basis von Computer gestützten Telefoninterviews (CATI) in der Deutsch- und Westschweiz.
- Stichprobe: Sprachassimierte Wohnbevölkerung im Alter von 15-74 Jahren in der deutsch- und französischsprachigen Schweiz (2 Wellen) sowie Boost von 200 Interviews mit Personen über 74 Jahre. Total 2204 Interviews.
- Zeitraum: 10. bis 19. Januar 2006

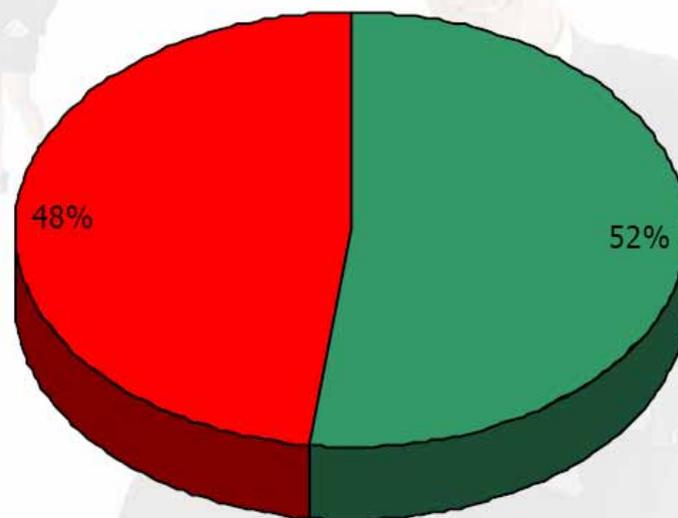
Grippedurchimpfung 2005

Haben Sie sich in den letzten Monaten (seit dem Herbst 2005) mit einer Spritze gegen Grippe impfen lassen?

Total (2204)

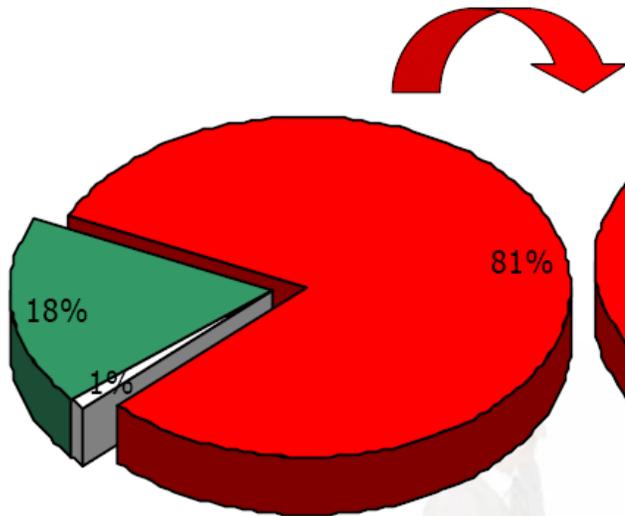


Risikogruppe „Ja“ (348)



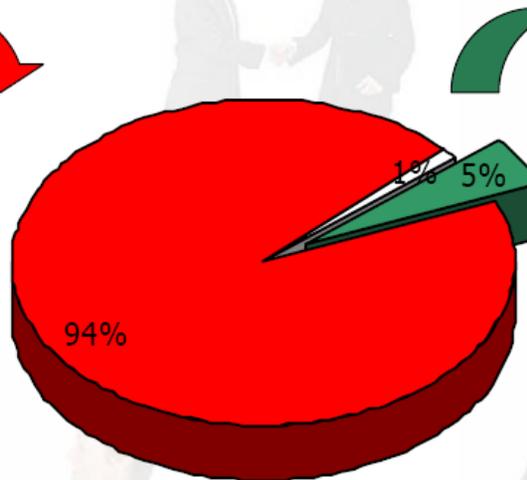
Absicht einer Grippeimpfung/Gründe

Haben Sie sich in den letzten Monaten (seit dem Herbst 2005) mit einer Spritze gegen Grippe impfen lassen? (2204)



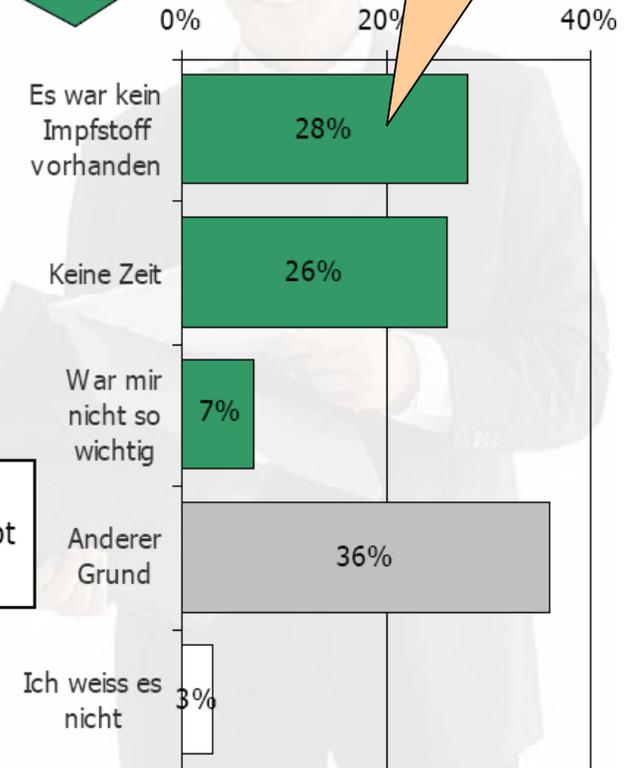
■ Ja
■ Nein
 Weiss nicht/Keine Angabe

Wollten Sie sich impfen lassen oder haben Sie nicht die Absicht gehabt? (1791)



■ Ja, wollte mich impfen lassen
■ Nein, habe ich nicht die Absicht gehabt
 Ich weiss es nicht

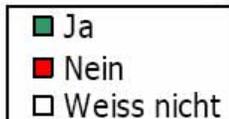
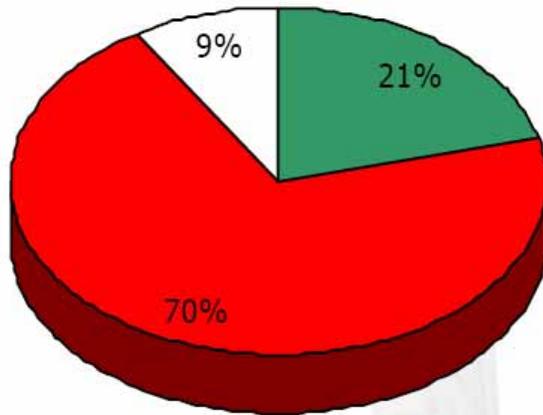
Warum haben Sie sich dann doch nicht impfen lassen? (86)



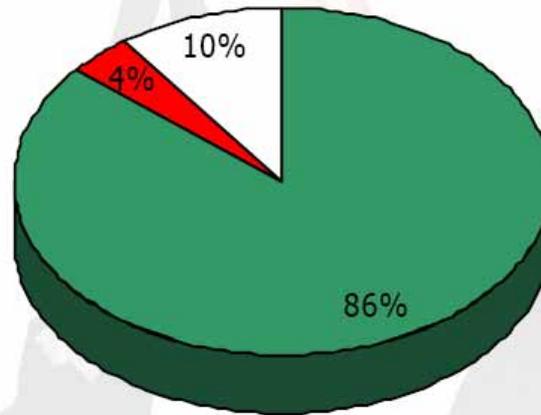
Grippeimpfung 2006/2007

Beabsichtigen Sie, sich im kommenden Herbst/ Winter 2006/2007 (wieder) mit einer Spritze gegen Grippe impfen zu lassen?

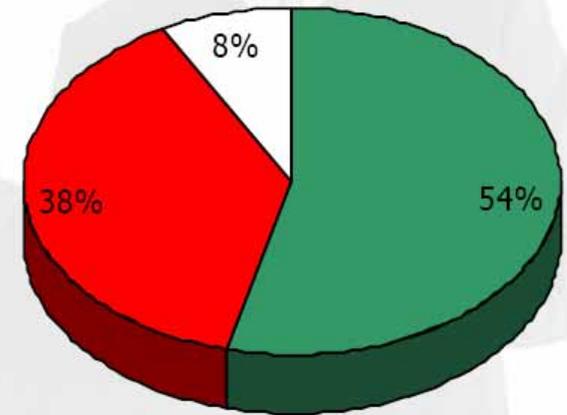
Total (2204)



Grippeimpfung „Ja“ (407)



Risikogruppe „Ja“ (348)



Erarbeitung/ Aktualisierung des Pandemieplanes

Zielvorgaben

- Reduktion der **Morbidität und Mortalität**
- Aufrechterhaltung des **Gesundheitssystems**
- Aufrechterhaltung der **wichtigsten öffentlichen Dienste**

Stand Umsetzung

- **Analyse und Empfehlungen** der AG Influenza für die Schweiz (Aktuelle Fassung vom März 2005)
- Sept. 2005: Gründung der **Influenza-Pandemie Task Force** am BAG
- **Information des Bundesrates** zum Stand der Pandemievorsorge (9. Dez 05)
- Neue Fassung Pandemieplan (vorläufig Ende März, endgültig Ende Juni)
- **Information des Bundesrates** zum Stand der Pandemievorsorge (Ende Mai 06)

Pandemieplan: Inhalte (1)

Stand Stufe Bund

- **7.2 Der Pandemieplan enthält:**

- **2a, Standortbestimmung** Entwurf
- **2b, Massnahmen der öffentlichen Gesundheit**
 - Umgang mit Verdachtsfällen publiziert
 - Spitäler finalisiert
 - Persönliche Hygiene finalisiert
 - Kontaktmanagement Entwurf
 - Masken Entwurf
 - Weitere Themen Entwurf
- **2c, Kommunikationskonzept** Entwurf



Pandemieplan: Inhalte (2)

Stand Stufe Bund

- **7.2 Der Pandemieplan enthält:**

- | | |
|---|-------------|
| - 2d, Impfstoffe (saisonal, H5N1, Pandemie) | Entwurf |
| - 2d, antivirale Medikamente | Entwurf |
| - 2d, andere Medikamente (Antibiotika) | Entwurf |
| - 2e, Ethik : Prioritätskriterien | geplant |
| - 2f, Policy für Impfung, antivirale Medikamente, andere Medikamente | Entwurf |
| - 2g, Konzept 'Social Distancing' | Entwurf |
| - 2g, Flughafenkonzept | finalisiert |



Versorgung mit antiviralen Medikamenten

Zielvorgaben

- **Aufbau eines Pflichtlagers für Oseltamivir (Tamiflu®)** für die Behandlung von 2 Mio. erkrankten Personen (25% der Bevölkerung) bzw. zum Schutz des Medizinal- und Pflegepersonals während 6 Wochen
- **Zeit- und bedarfsgerechte Bereitstellung des Medikaments** für Therapie und Prophylaxe (Freigabe durch das EVD im Pandemiefall)

Stand Umsetzung

- Ende 2005 **angestrebte Lagerbestand wurde erreicht**
- Der BR beschliesst am 9.12.05, **an seinem Entscheid vom 30. September 2005 betreffend Reservebildung von antiviralen Medikamenten** für einen Viertel der Bevölkerung festzuhalten.

In Vorbereitung

- Erarbeitung einer Strategie auf Ebene Bund und Kantone für die **Verteilung und Finanzierung der antiviralen Medikamente**
- **Anpassung des Pflichtlagers in seiner Form**

Versorgung mit (Pandemie)-Impfstoff

Zielvorgaben

- Abschluss eines Liefervertrags für **H5N1-Impfstoff gegen Vogelgrippe für 100'000 Personen**: Die Schweiz erhält das Vorrecht, den Impfstoff - sobald er erhältlich ist - zu kaufen.
- Die 100'000 Behandlungseinheiten stellen eine **Sicherheitsreserve** dar, mit der speziell exponierte Personen geimpft werden können.
- Beschaffung eines **Pandemie-Impfstoffs**, mit dem Ziel, diesen der gesamten Bevölkerung zur Verfügung stellen zu können (für WHO-Phase 6)

Stand Umsetzung

- Der BR hat am 9. Dez. 05 dem Kauf von H5N1-Impfstoff bei Sanofi-Pasteur, Frankreich für 100'000 Personen zugestimmt.
- Das BAG hat ein Ausschreibungsverfahren für die Beschaffung des Pandemie-Impfstoffs eröffnet und ist dabei die eingegangenen Offerten zu evaluieren.



Weltweite Produktionskapazität

300 Millionen trivalenter saisonaler Grippeimpfstoff

=

900 Millionen monovalenter Pandemieimpfstoff

**Besten Dank
für Ihre Aufmerksamkeit !**

